
Vorwort.

Je weiter sich der Geschichtsunterricht auf der Oberstufe den neueren Jahrhunderten nähert, desto mehr macht sich der aus der geringen Stundenzahl folgende Zeitmangel unangenehm geltend. Unser Buch möchte dem etwas abhelfen, indem es dem Lehrer die Aufgabe der Stoffdarbietung abnimmt, so daß er sich ganz der Vertiefung in den mannigfaltigsten Richtungen widmen kann. Auch haben wir uns bemüht, überall die Gewinnung der Gegenwartswerte zu ermöglichen.

Bei der Bearbeitung der Abschnitte über die französische und englische Geschichte haben wir uns von dem Gesichtspunkt der Konzentration zwischen dem historischen und dem neu sprachlichen Unterricht leiten lassen. Auch bei der Abfassung der geistesgeschichtlichen Kapitel dachten wir nicht nur an den Geschichtsunterricht; in der Religionskunde, im Deutschen und in der philosophischen Propädeutik werden sie ebenfalls Verwendung finden können.

Herr Oberlyzealdirektor Keller in Frankfurt a. M. hat auch bei diesem Bande sein freundliches Interesse mit Rat und Tat bewiesen. Ihm sei daher an dieser Stelle unser herzlichster Dank gesagt.

Landsberg (Warthe), im Herbst 1913.

Die Verfasser.